

USC zurück im Formtief

Beim letzten Spieltag der Hinrunde in der 2. Faustball-Bundesliga konnten die Damen des USC Bochum nicht an den Erfolg des vorangegangenen Spieltages anknüpfen.

Am vergangenen Sonntag spielte die Mannschaft in der Nähe von Oldenburg gegen Tabellenführer Wardenburger TV sowie den Ahlhorner SV. Beide Spiele gingen mit jeweils 0:3 Sätzen deutlich verloren.

Auch wenn Bochums Faustballerinnen in keinem Satz weit abgeschlagen waren und teilweise auch in Führung lagen, so mangelte es doch wieder an der nötigen Entschlossenheit und einer kompakten Teamleistung, ohne die ein Sieg nicht in greifbare Nähe rücken kann.

Bereits jetzt, zu Saisonhalbzeit, liegt die Mannschaft auf dem vorletzten Tabellenplatz und muss ihre Anstrengungen deutlich erhöhen um als Minimalziel den Klassenerhalt zu sichern. Dass diese Aufgabe lösbar ist, zeigen die meist knappen Ergebnisse, aber der nötige Einsatz, auch bei den wenigen Trainingseinheiten zwischen den Spieltagen, scheint noch zu fehlen.

Am kommenden Sonntag müssen auswärts in Leichlingen dringend Meisterschaftspunkte her, um nicht jetzt schon den Anschluss an die Tabelle zu verlieren.

Dominik Holtmann